

Jahresbericht

Vereinsjahr 2021/2022

Vorstand

Da die letzte Mitgliederversammlung, coronabedingt, erst am 23. September 2021 stattfinden konnte, traf sich der Vorstand im laufenden Berichtsjahr nur noch einmal: Am 16. Februar 2022.

Im vergangenen Vereinsjahr bildete der Austausch rund um das Weidenhaus und die neuen, angepassten Arbeitsplätze den grössten Schwerpunkt. Die Bewohnenden arbeiten nun vor allem im Dachwerk und in der Hostet. Auch Umgebungsarbeiten werden von Bewohnenden des Weidenhauses erledigt. Die Gruppen sind gross und eine individuelle Förderung ist so nicht mehr möglich. Einige Eltern haben ihre Bedenken dazu geäussert. Der Vorstand hat darauf reagiert. Es laufen zur Zeit Gespräche mit dem Geschäftsleiter, Lukas Bär, und Hélène Fiechter, Leiterin Menschen mit Beeinträchtigung.

Erfreulicherweise sind alle Coronaauflagen aufgehoben. Betreuer und Bewohnende begegnen sich wieder ohne Maske. Das bedeutet auch, dass die Freizeitaktivitäten, wie Ferienpass, Ausflüge und Angebote von "just for smiles" wieder stattfinden können.

Das Thema UK (unterstützte Kommunikation) und regelmässige Bewegung ist ein "Dauerbrenner". Der Vorstand ist bemüht, mit der Weidenhausleitung endlich eine befriedigende Lösung zu finden.

Dass zur altbewährten Form zurückgekehrt wurde, auf jedem Stockwerk wieder feste Teams arbeiten zu lassen, mit je zwei Wohngruppenkoordinierenden, begrüsst der Vorstand sehr.

Elternrat

Die geplante Elternratssitzung vom 4. April 2022 wurde zugunsten der Gespräche mit Lukas Bär und Hélène Fiechter abgesagt.

Spendenfonds Raffaelstiftung

Die Kommission des Spendenfonds der Raffaelstiftung traf sich im abgelaufenen Jahr am 16. September 2021. Im 2. Halbjahr hat es auf dem Übernahmekonto der ehem. Raffaelstiftung Buchungen im Zusammenhang mit der Trainerausbildung =Professionelles Deeskalationsmanagement= (ProDeMa) und dem Coaching von Spektrum gegeben.

Dies ist mein letzter Jahresbericht. Nach neunzehn Jahren Vorstandsarbeit spüre ich eine gewisse Ermüdung. Dass der Fortbestand und die Erneuerung des ELFÖR durch jüngere Kräfte nun gegeben ist, freut mich sehr. Unser Verein hat immer noch eine wichtige Funktion, sei es im Elternrat oder als Ansprechpartner unter den Mitgliedern. Dies zeigt sich auch gerade in der jetzigen Situation, wo es darum geht, dass sich die Situation, mit den neuen Arbeitsbedingungen, für die Bewohnenden im Weidenhaus nicht verschlechtert.

Zum Schluss danke ich allen, die mit mir im Vorstand in all den Jahren unermüdlich für das Wohl unserer Bewohnenden des Weidenhauses eingestanden sind, für ihr grosses Engagement und die tolle Zusammenarbeit. Aber auch allen ELFÖR- Mitgliedern für das mir geschenkte Vertrauen. Ich freue mich schon jetzt darauf, euch bei anderen Gelegenheiten, wieder zu begegnen.

Thun, 6. Juni 2022



Therese Portenier